

Um Ihnen ein besseres Nutzererlebnis zu bieten, verwenden wir Cookies. Durch Nutzung unserer Dienste stimmen Sie unserer Verwendung von Cookies zu. [Weitere Informationen](#)

Ok

Lokales



München Stadt



Stadt München

Merkur-Kommentar: Neue Ve



Merkur-Redakteur Christian Deutschländer. © Haag Klaus



Aktualisiert: 31.03.16 - 20:36

MERKUR-KOMMENTAR

Neue Verzögerung bei der 2. Stammstrecke: Siechtum eines Plans

München - Jeder Tag, an dem der Plan für die zweite Stammstrecke ohne Baurecht dahinsiecht, verringert die Realisierungschance. Das ist schade für Münchens S-Bahn-System, nicht so schade allerdings für die Steuerzahler in ganz Bayern.

- Anzeige -

Die Parallelröhre irgendwo hinter dem Marienplatz

vorbei wird mit jeder Verzögerung immer teurer. Verkehrspolitisch wünschenswert war sie immer schon, rentabel aber noch nie, inzwischen wäre sie sogar ein Milliardengrab. Millionen in die Planung dieses Gespensterprojekts zu investieren, konnte sich das reiche Bayern leisten; jetzt wäre es allerdings an der Zeit, Vernunft walten zu lassen und das Vorhaben zu beenden.



Ein solch klarer Schnitt hilft den Pendlern. Bisher blockiert das Festhalten an der Röhre ein ernsthaftes Nachdenken über Alternativen. Bahn-Ring, längere U-Bahn-Äste – alles keine 1A-Lösung und auch nicht billig, aber politisch weiser und ehrlicher als eine Fortsetzung des jahrzehntealten Tunnel-Trauerspiels. Bayern, vor allem die Seehofer-Regierung, steht vor einem Infrastruktur-Jahr mit Mega-Entscheidungen über Stammstrecke und Flughafen-Ausbau. Der Tunnel wird immer unwirklicher, bei der Startbahn ist der Trend zumindest auf lange Sicht eher gegenläufig. Daraus könnte sich eigentlich eine seriöse Doppel-Entscheidung kombinieren lassen.



Christian Deutschländer

E-Mail:

christian.deutschlaender@merkur.de

 Google+

 Twitter



Mehr zum Thema

Kommentar

Das könnte Sie auch interessieren



Todkranke Nina: Jetzt ist sie erlöst

München - Am Ende verlor sie den aussichtslosen Kampf gegen die...



Anzeige

Europas aufregendste Städte diesen Sommer

Von Kopenhagen bis Wien: Finden Sie Ihre Stadt für

einen Sommer...



„Glibberklumpen“ beunruhigen Badegäste

Sachsenkam – Fest, gummiartig und feucht: Im Kirchsee schwimmen...



Hitze mit Unwettern im Anmarsch: Es wird tropisch

München - Nass, kalt und ungemütlich - das wechselhafte April...



Anzeige

Office 365 für Unternehmen mit Skype-Integration

Wir schenken Ihnen einen Workshop im Wert von 700 Euro und ermit...



Banküberfall im Münchner Süden: Täter sofort...

München - Banküberfall in Taufkirchen am Dienstagmittag: Gegen...

hier werben

powered by plista

[Zur Startseite](#)

- Anzeige -



Meistgelesene Artikel



Wiesn-Messerstecherei: Das sagte Zeuge Owomoyela

München - Was passierte an diesem einen fatalen Wiesn-Abend vor dem Käferzelt? Der Streit endete fasst tödlich. Mit Ex-Fußballprofi Patrick Owomoyela fing alles an. Und ...



Todkranke Nina: Jetzt ist sie erlöst

München - Am Ende verlor sie den aussichtslosen Kampf gegen die unheilbare Nervenkrankheit ALS. Nina Zacher, deren Schicksal viele Leute bewegte, ist tot.



Rockavaria: So geht es mit der U-Bahn zum Festival

München - Die Fans fiebern dem Rockavaria-Festival entgegen - und es sieht so aus, als ob das Wetter mitspielt. Um den erwarteten Ansturm bewältigen zu können, fahren ...



Vorsicht: Trickbetrüger auf Münchner Friedhöfen unterwegs

München - Friedhöfe gelten als stille Orte. Doch zuletzt kam es in München häufig zu pietätlosen Vorfällen: Betrüger zockten Besucher mit miesen Tricks ab. Wie kann man ...

Kommentare

∨ Alle Kommentare anzeigen

Unsere Services für Sie im Überblick

Service	Anzeigen	Abo	Über uns
Wetter	Trauer	Übersicht	MerkurBlog
Verkehr	Autoanzeigen	Aboservice	Kontakt
Lokalnachrichten	Stellenanzeigen	Probeabo	Impressum
FC Bayern München	Immobilienanzeigen	ePaper	Datenschutz
	Kleinanzeigen	Preise	FAQ
	Anzeige aufgeben		AGB
			Mediadaten Online
			Mediadaten Print
			Über unsere Werbung